



Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen

Der Staatssekretär

An die
Präsidentin
des Landtags NRW

4000 Düsseldorf

Jägerhofstraße 6
4000 Düsseldorf 30
Telefon
(0211) 4972-0
Durchwahl
4972-

Datum

27.10.1992

für den Haushalts-
und Finanzausschuß

- 120-fach -

Betr.: Haushaltsplanentwurf 1993
hier: Einzelplan 20 Kapitel 20 030 Titel 883 13 Zuweisungen
für die Durchführung des Schulbauprogrammes

Bezug: Auskunftersuchen des HFA in der auswärtigen Sitzung am
08./09.10. in Porta Westfalica

In der Anlage übersende ich meine Stellungnahme in der o. a. Angelegenheit mit der Bitte um Weiterleitung an den Haushalts- und Finanzausschuß.

Dr. Hellmut Bentele

Dr. Bentele





M/1662

Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen

Der Staatssekretär

Vorlage für den Haushalts- und Finanzausschuß
Verwendung der Schulbaumittel für Gesamtschulen

Jägerhofstraße 6
4000 Düsseldorf 30
Telefon
(0211) 4972-0
Durchwahl
4972-

Datum

27.10.1992

In der auswärtigen Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses am 08.10.1992 in Porta Westfalica stellte der Abgeordnete Meulenbergh bei der Beratung des Ansatzes für die Schulbauförderung (20 030 883 13 GFG) die Frage nach dem Anteil der Gesamtschulen am Schulbauprogramm.

Für den Ansatz 1993 läßt sich die Frage nicht beantworten, da die Förderanträge der Gemeinden und ihre Verteilung auf die Schulformen heute noch nicht bekannt sind.

Für die Jahre 1987 - 1991 läßt sich feststellen:

- Insgesamt wurden Bewilligungen in Höhe von 872,0 Mio DM ausgesprochen
- Auf Gesamtschulen entfielen hiervon 301,8 Mio DM
- Der Anteil der Gesamtschulen beträgt somit 34,6 v.H.

In gleicher Angelegenheit liegt der Landesregierung die Kleine Anfrage 1703, Drs. 11/4496, der Abgeordneten Britz, Langen, Leifert, Dr. Twenhöven vor. Sie wird z. Zt. von den betroffenen Häusern bearbeitet und detailliertere Antworten auch auf die Frage des Abgeordneten Meulenbergh erbringen.

Dr. Bentele

Dr. Bentele